

Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2147
„PaketPost-Areal“

Stellungnahme zur Vorstellung des Masterplanes und des Regenwasserkonzeptes am
17.08.2023.

An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – PLAN HA II

In Ergänzung zum anliegenden, kommentierten Protokoll des Präsentationstermins nimmt das
Baureferat Gartenbau Stellung wie Folgt:

Öffentliche Grünflächen stehen für eine gezielte Entwässerung von Privatflächen grundsätzlich
nicht zur Verfügung.

Die Stadt (Baureferat Gartenbau) kann nicht die Haftung für die Funktionsfähigkeit der
Entwässerung großer Teile des privaten Quartiers mit ggf. vielen Eigentümern übernehmen.
Grundsätzlich ist Niederschlagswasser Abwasser, das als Teil der Erschließung auf dem
Grundstück, auf dem es anfällt, bewältigt werden muss. Eine Ableitung auf öffentlichen Grund
ist ausgeschlossen.

Das dargestellte Entwässerungskonzept wird, die öffentliche Grünanlage betreffend, zusätzlich
aus fachlichen Gründen abgelehnt:

Die vorgesehenen Rigolen entziehen den darüber geplanten Bäumen das Wasser im
Wurzelraum, gleichzeitig ziehen die Rigolenkörper Wurzelwachstum an, wodurch die
Funktionsfähigkeit der Rigolen zunehmend gemindert wird. Ein oberflächlicher Einstau von
Niederschlagswasser zur Versickerung, großflächig oder in Mulden wird in den vorgesehenen,
öffentlichen Grünanlagen abgelehnt. Öffentliche Grünanlagen müssen vielfältige Funktionen
erfüllen. Die selben Flächen müssen ökologisch und klimatisch wirksam sein und
insbesondere Erholungsnutzungen bieten. Versickerungseinrichtungen nehmen im gegebenen
Fall sehr große Flächen der Öffentlichen Grünanlage ein und stehen damit für bauliche
Erholungsnutzungen und Baumpflanzungen nicht oder nur eingeschränkt zur Verfügung. Bei
einer baulichen Dichte, wie sie für das PaketPost-Areal vorgesehen ist, in Verbindung mit den
sich daraus ergebenden Freiflächenversorgungswerten muss ein möglichst großer Anteil der
Flächen für Erholungsnutzungen uneingeschränkt gestaltbar sein.

Weiterhin erfolgt durch großflächigen Einstau und Versickerung eine Sedimentierung und
durch den gleichzeitigen, zu erwartenden hohen Nutzungsdruck auf den teilweise
wechselbeaufuchteten Untergrund eine Verdichtung des Bodens.

II		Planungsreferat HA II						
1	11	12	13	14				01
2	20V	21P	22P	23P	24B			02
21. Sep. 2023								
3	30V	31P	32P	33P	34B			
4	40V	41P	42P	43P	44B			
	45	45V	45P					
5	50	52	53	54	56			
6	60V	61P	62P	63P				57